



Ausbildungsangebot

Amtsgericht Aurich 0, 26603 Aurich

Einstellungsdatum: 01.09.2022

Bewerbungsschluss: 31.12.2021 23:59:00

Meldeaktenzeichen:

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Oberlandesgericht Oldenburg sucht für alle Gerichte und Staatsanwaltschaften des Bezirks Nachwuchskräfte für die Ausbildung zur Justizfachwirtin/zum Justizfachwirt (m/w/d).

Justizfachwirtinnen und Justizfachwirte nehmen büroorganisatorische, verwaltende und rechtsanwendende Aufgaben in verschiedenen Fachgebieten bei den Amts- und Landgerichten sowie bei den Staatsanwaltschaften wahr. Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere die Verwaltung von Akten und Vorgängen am PC bzw. in elektronischen Akten, die Fertigung von Schriftstücken, die Aufnahme von Anträgen und sonstigen Erklärungen, die Verwaltung der gerichtlichen Zahlstelle sowie die Protokollführung bei Gerichtsverhandlungen. Der Zuständigkeitsbereich umfasst daneben auch Tätigkeiten, die Entscheidungskraft und eine selbstständige Sachbearbeitung erfordern. Justizfachwirtinnen und Justizfachwirte kümmern sich beispielsweise um die Berechnung und Festsetzung der Vergütung bzw. Entschädigungen von Sachverständigen und Zeugen. Für ratsuchende Bürgerinnen und Bürger dienen sie darüber hinaus als Ansprechperson und berücksichtigen deren besondere Situation und Interessen.

Dieser Beruf ist für Sie geeignet, wenn:

- Sie über einen guten Realschulabschluss oder einen sehr guten Hauptschulabschluss in Verbindung mit einer vorangegangenen Ausbildung zur/zum Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten verfügen
- Sie die Herausforderung, Probleme zu lösen gerne annehmen und gut kommunizieren können
- Sie engagiert, belastbar sowie flexibel sind und eine professionelle Distanz wahren können
- Sie gutes Einfühlungsvermögen nebst freundlichem und offenem Auftreten auszeichnet

Wir bieten Ihnen unter anderem

- eine praxisorientierte, in der Regel wohnortnahe Berufsausbildung über 2,5 Jahre,
- ein sicheres Einkommen – auch während der Ausbildung,
- einen krisensicheren Arbeitsplatz mit vielseitigen Arbeitsfeldern,
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen und flexible Arbeitszeiten sowie
- gute Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Höhe der späteren Besoldung richtet sich nach dem Niedersächsischem Besoldungsgesetz (NBesG). Zur Laufbahn des ehemals mittleren Justizdienstes gehören die Besoldungsgruppen A 6 bis A 9 mit Zulage. Während der Ausbildung erhalten Sie monatliche Anwärterbezüge in Höhe von derzeit 1.209,00 EUR (Stand Juli 2021).

Die Ausbildung dauert zwei Jahre und sechs Monate und beginnt am 1. September eines jeden Jahres. Sie gliedert sich in fünf Abschnitte:

- Praxis I - 4 Monate
- Lehrgang I - 4 Monate
- Praxis II - 10 Monate
- Lehrgang II - 4 Monate
- Praxis III - 8 Monate



Justizfachwirt/in

Die praktische Ausbildung wird im Wesentlichen an den oben genannten Amtsgerichten absolviert. Ein gewisses Maß an räumlicher Flexibilität muss vorhanden sein, allerdings wird im Rahmen des Möglichen auf die persönlichen Belange und bestehende Einsatzwünsche Rücksicht genommen. Nach erfolgreicher Ausbildung ist ein Einsatz bei jedem Gericht im Bezirk des Oberlandesgericht Oldenburg möglich. Eine Karte finden Sie unter: https://oberlandesgericht-oldenburg.niedersachsen.de/startseite/wir_uber_uns/gerichte_des_bezirks/gerichte-des-bezirks-156472.html

Ihre Bewerbungsunterlagen können Sie gerne per E-Mail an olgol-bewerbungen-justizfachwirt@justiz.niedersachsen.de senden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Oberlandesgericht Oldenburg

Richard-Wagner-Platz 1

26135 Oldenburg

Weitere Informationen finden Sie unter www.olg-oldenburg.de unter der Rubrik Karriere.

Die zuständige Ansprechperson steht Ihnen unter der Telefonnummer 0441 220-1102 zur Verfügung. "